

DATENSCHUTZHINWEISE IM BEWERBUNGSPROZESS DER SPECTRA CONSULT GMBH

Informationen gemäß Art. 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Vielen Dank für Ihre Bewerbung.

Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 4 Nr. 2 DS-GVO) im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung. In dieser Erklärung erhalten Sie Hinweise zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:
spectra Consult GmbH, Am Honigberg 2c, 55545 Bad Kreuznach, Deutschland

2. Welche Daten verarbeiten wir und aus welchen Quellen stammen diese?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens von Ihnen erhalten. Diese Daten entstammen entweder aus Ihrer Bewerbung per E-Mail oder per Briefpost mitsamt Anhängen (z.B. Anschreiben, Passbild, Lebenslauf, Schul-/Arbeitszeugnisse, Empfehlungsschreiben).

a) Daten, die wir von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhalten

- Stammdaten: u.a. Geschlecht, Name, Anschrift, Telefonnummern, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum, -ort, -land und ggf. -name, Staatsangehörigkeit, Familienstand;
- Passbild;
- Daten, wie Sie auf das Stellenangebot aufmerksam geworden sind;
- Daten über die Ausbildung: u.a. Schule, Praktika, Universität, betriebliche Ausbildung;
- Daten über außerberufliche Interessen: u.a. Hobbys, ehrenamtliches Engagement;
- Daten über den Inhalt ehemaliger/aktueller Arbeitsverhältnisse: u.a. Arbeitsaufgaben, Leistungsdaten, ausgefüllte Positionen;
- Anderweitige Daten, die Sie uns im Bewerbungsprozess freiwillig überlassen: wie etwa in Ihrem Bewerbungsschreiben, Ihrem Lebenslauf oder Ihren Zeugnissen;
- Kommunikationsdaten: u.a. Inhalte persönlicher oder telefonischer Gespräche und sonstige Daten, die im Rahmen der Kommunikation (z.B. bei telefonischen Rückfragen unsererseits, bei weiterer Kommunikation via E-Mail) mit Ihnen anfallen;
- Datenschutzrechtliche Erklärungen:
 - o Einwilligungserklärungen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten;
 - o Erklärungen zum Widerruf etwaiger von Ihnen erteilter Einwilligungen; Erklärungen zum Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten;
 - o Erklärungen zur Geltendmachung Ihrer Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit einschließlich der Informationen, die Sie uns bei der Geltendmachung Ihrer Rechte mitteilen;

b) Daten, die wir von Dritten erhalten

Wir verarbeiten keine Daten bzw. Kategorien von Daten, die wir von Dritten erhalten.

3. Zu welchen Zwecken verarbeiten wir Ihre Daten, auf welcher Rechtsgrundlage und welche Daten/Datenkategorien sind beinhaltet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) zu verschiedenen Zwecken. Grundsätzlich kommen als Zwecke der Verarbeitung in Betracht: Die Verarbeitung zur Anbahnung von Vertragsverhältnissen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO), zur Wahrung berechtigter Interessen (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO), aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO).

a) Vertragsanbahnung einschließlich der Kommunikation mit der betroffenen Person

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO

Hierzu gehören Stammdaten, Passbild, Bewerbungsnummer, Daten wie Sie auf die Stelle aufmerksam geworden sind, Daten über die Ausbildung, Daten über außerberufliche Interessen, Daten über den Inhalt ehemaliger/aktueller Arbeitsverhältnisse, anderweitige Daten, die Sie uns im Bewerbungsprozess freiwillig überlassen (wie etwa in Ihrem Bewerbungsschreiben, Ihrem Lebenslauf oder Ihren Zeugnissen), Kommunikationsdaten.

b) Nach Zustandekommen eines Arbeitsvertrags werden Daten in der Personalakte des Betroffenen gespeichert. Diese Daten dienen dann als Grundlage für die spätere berufliche Entwicklung des Betroffenen (z.B. Erkennen von Fortbildungs-, und Weiterentwicklungsmöglichkeiten/-bedarf je nach Vorkenntnissen, Beförderungsmöglichkeiten je nach vorhandenen Qualifikationen etc.)

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO

Hierzu gehören Stammdaten, Passbild, Bewerbungsnummer, Daten wie Sie auf die Stelle aufmerksam geworden sind, Daten über die Ausbildung, Daten über außerberufliche Interessen, Daten über den Inhalt ehemaliger/aktueller Arbeitsverhältnisse, anderweitige Daten, die Sie uns im Bewerbungsprozess freiwillig überlassen (wie etwa in Ihrem Bewerbungsschreiben, Ihrem Lebenslauf oder Ihren Zeugnissen), Kommunikationsdaten, Daten, ob es sich um eine interne Bewerbung handelt.

c) Nach Zustandekommen eines Arbeitsvertrags werden die Daten außerdem zur Missbrauchskontrolle in der Personalakte des Betroffenen gespeichert

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO

Hierzu gehören Stammdaten, Passbild, Bewerbungsnummer, Daten wie Sie auf die Stelle aufmerksam geworden sind, Daten über die Ausbildung, Daten über außerberufliche Interessen, Daten über den Inhalt ehemaliger/aktueller Arbeitsverhältnisse, anderweitige Daten, die Sie uns im Bewerbungsprozess freiwillig überlassen (wie etwa in Ihrem Bewerbungsschreiben, Ihrem Lebenslauf oder Ihren Zeugnissen), Kommunikationsdaten.

d) Auf Grund des Bewerbungsprozesses können ggf. gegenseitige Rechtsansprüche (z.B. vorvertragliche Ansprüche, AGG Ansprüche) entstehen. Die erhobenen Daten sind erforderlich zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung dieser (potenziellen) Rechtsansprüche

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO

Hierzu gehören Stammdaten, Kommunikationsdaten und Nutzungsdaten.

e) Einwilligungsmanagement (Verwaltung von datenschutzrechtlichen Einwilligungs- und Widerrufserklärungen)

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO

Hierzu gehören Stammdaten sowie datenschutzrechtliche Erklärungen.

f) Betroffenenrechtenmanagement (Bearbeiter von Anfragen betroffener Personen zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Datenübertragbarkeit zur Erfüllung der datenschutzrechtlichen Rechte der betroffenen Personen)

Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO

Hierzu gehören alle Daten bzw. Kategorien von Daten, die Gegenstand der jeweiligen Anfrage sind.

4. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Stellen Ihre Daten, die mit der Vorbereitung und der Durchführung des Bewerbungsprozesses betraut sind.

Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, die diese dann in eigener Verantwortung verarbeiten.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des Bewerbungsprozesses. Wenn es im Anschluss des Bewerbungsverfahrens zu einem Beschäftigungsverhältnis kommt, werden die Daten zunächst weiterhin gespeichert und der Personalakte zugeführt. Ansonsten endet der Bewerbungsprozess mit dem Zugang einer Absage. Spätestens 6 Monate nach Zugang der Absage werden die Daten gelöscht. Dies gilt nicht, soweit die Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten im konkreten Fall zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Dauer eines Rechtsstreits) erforderlich ist.

6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten oder internationale Organisationen findet nicht statt.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf

- **Auskunft** nach Art. 15 DS-GVO
- **Berichtigung** nach Art. 16 DS-GVO
- **Löschung** nach Art. 17 DS-GVO
- **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DS-GVO sowie
- **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DS-GVO.

Zur Ausübung der vorgenannten Rechte können Sie sich an die unter Punkt 1 („Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?“) genannten Stellen wenden.

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Wahrnehmung unserer berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO erfolgt, können Sie dieser Verarbeitung nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben in Art. 21 DS-GVO widersprechen. Weitere Hinweise zu Ihrem Widerspruchsrecht finden Sie am Ende dieser Datenschutzhinweise in der „Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)“.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs. Die für unser Unternehmen zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz

8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Es besteht keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung von Daten. Im Rahmen Ihrer Bewerbung sollen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Bewerbung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir jedoch Ihre Aufnahme in den Bewerbungsprozess ablehnen müssen.

9. Gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Unsere Entscheidungsfindung im Rahmen des Bewerbungsprozesses beruht nicht auf einer automatisierten Verarbeitung gemäß Art. 22 DS-GVO.

10. Werden meine Daten für die Profilbildung genutzt?

Ihre Daten werden nicht zu einer Profilbildung (Profiling) genutzt. Profiling ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte zu analysieren oder vorherzusagen.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 lit. f der DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein etwaiges auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DS-GVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst an die in den Datenschutzhinweisen unter Punkt 1 („Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?“) genannten Stellen gerichtet werden.